

# Inhalt

Vorwort .....	11
1 Ansatz der Untersuchung .....	13
1.1 Epik als dramatische Dichtung: Aristoteles' <i>Poetik</i> .....	13
1.1.1 Συνιστάναι τοὺς μύθους δραματικούς in Epos und Tragödie .....	13
1.1.2 Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Epos und Tragödie .....	15
1.1.3 Definition der Tragödie.....	18
1.1.4 Πρᾶξις τελεία.....	19
1.1.5 Πρᾶξις σπουδαία .....	21
1.1.6 Stellenwert der θαυμαστά .....	25
1.1.7 Homer als dramatischer Erzähler.....	26
1.1.8 Gegenstand und Kernaussage der aristotelischen <i>Poetik</i> .....	27
1.2 Aristoteles' Auffassung von Epik als dramatischer Dichtung in antiker und moderner Rezeption .....	28
1.2.1 Die moderne Homerforschung.....	28
1.2.2 Die antike Literaturkritik und Philologie.....	31
1.2.3 Philodemos von Gadara und der Kreis der augusteischen Dichter .....	35
1.2.4 Horaz.....	37
1.2.5 Heinzes Erkenntnisse zur epischen Technik Vergils.....	41
1.2.6 Heinzes Ansatz im Rahmen der modernen Forschung.....	45
1.2.7 Heinzes Ansatz und die moderne Narratologie ....	46
1.3 Dramatische Erzähltechnik bei Valerius Flaccus als Gegenstand der Untersuchung.....	48
1.3.1 Problemstellung .....	48
1.3.2 Fragestellung .....	49
1.3.3 Verfahren der Untersuchung.....	49
1.3.4 Terminologie.....	49

2	Stand der Forschung und Relevanz der bisherigen Erkenntnisse ....	50
2.1	Allgemeine Erkenntnisse über Valerius' Erzähltechnik.....	50
2.1.1	Norden und Marbach .....	50
2.1.2	Mehmel .....	51
2.1.3	Wagner.....	53
2.1.4	Krumbholz und Garson .....	54
2.1.5	Lüthje, Venini und Adamietz .....	55
2.1.6	Burck und Cecchin.....	58
2.1.7	Barich.....	60
2.1.8	Scaffai .....	61
2.1.9	Harper Smith, Spaltenstein und Liberman.....	62
2.1.10	Eigler, Gärtner, Fuhrer, Zissos.....	64
2.1.11	Die grundlegende Problematik angesichts der bisherigen Erkenntnisse .....	66
2.2	Vereinzelte Hinweise auf dramatische und tragische Gestaltungselemente.....	66
2.2.1	Hinweise auf dramatische Gestaltungselemente....	67
2.2.2	Hinweise auf tragische Gestaltungselemente .....	67
2.3	Präzisierung des Vorgehens angesichts der bisherigen Erkenntnisse .....	68
2.3.1	Auswahl geeigneter Werkpartien.....	68
2.3.2	Garsons Beobachtungen zur Cyzicus-Episode .....	68
2.3.3	Scaffais Überlegungen zum ersten Buch .....	68
2.3.4	Relevanz und Begrenztheit des Vorhabens .....	69
3	Komposition des ersten Buchs.....	70
3.1	Gliederung und Abriss des Geschehens.....	70
3.1.1	Gliederung des ersten Buchs.....	70
3.1.2	Pelias' Auftrag und die Ursachen der Fahrt (1, 22-90) .....	70
3.1.3	Vorbereitungen des Unternehmens und Bau der Argo (1, 91-148) .....	72
3.1.4	Tag vor der Abfahrt (1, 149-308) .....	73
3.1.5	Abschied, Auslaufen und Katalog der Helden (1, 309-497).....	76

3.1.6	Reaktion der Götter (1, 498-573).....	77
3.1.7	Seesturm (1, 574-699).....	82
3.1.8	Pelias' Rache und der Tod von Jasons Eltern (1, 700-850).....	84
3.2	Dramatische Elemente und Strukturen .....	86
3.2.1	Vergleich mit den Anfangspartien der <i>Argonautika</i> des Apollonios (1, 5-558).....	86
3.2.2	Pelias' Auftrag und die Ursachen der Fahrt (1, 22-90).....	91
3.2.3	Vorbereitungen des Unternehmens und Bau der Argo (1, 91-148) .....	94
3.2.4	Tag vor der Abfahrt (1, 149-308) .....	97
3.2.5	Abschied, Auslaufen und Katalog der Helden (1, 309-497).....	101
3.2.6	Reaktion der Götter (1, 498-573).....	110
3.2.7	Seesturm (1, 574-699).....	112
3.2.8	Pelias' Rache und der Tod von Jasons Eltern (1, 700-850).....	121
3.3	Das erste Buch als dramatische Einheit .....	129
3.3.1	Die einheitliche dramatische Struktur der Handlung.....	129
3.3.2	Die einheitliche dramatische Konzeption des Handlungsinhalts.....	129
3.3.3	Dramatische Elemente in der szenischen Ausgestaltung und Detaildarstellung .....	130
3.3.4	Das erste Buch im Zusammenhang des Werkganzen .....	132
3.3.5	Valerius als dramatischer Erzähler .....	132
4	Komposition der Cyzicus-Episode.....	133
4.1	Gliederung und Abriss des Geschehens.....	133
4.1.1	Gliederung und Einordnung der Episode in den äußeren Zusammenhang des Werkganzen.....	133
4.1.2	Erster Aufenthalt der Argonauten in Cyzicus (2, 629-664).....	134
4.1.3	Abschied der Argonauten (3, 1-13, 25) .....	135
4.1.4	Vorgeschichte der Nyktomachie (3, 14-31) .....	135

4.1.5	Ausbruch und Verlauf der Nyktomachie (3, 32-248) .....	137
4.1.6	Abbruch der Schlacht und Bestattung der Gefallenen (3, 249-361) .....	144
4.1.7	Lethargie der Argonauten und deren Überwindung (3, 362-461) .....	147
4.2	Dramatische Elemente und Strukturen .....	151
4.2.1	Vergleich mit der Kyzikos-Episode der <i>Argonautika</i> des Apollonios (1, 936-1152) .....	151
4.2.2	Erster Aufenthalt der Argonauten in Cyzicus (2, 629-664) .....	157
4.2.3	Abschied der Argonauten (3, 1-13, 25) .....	163
4.2.4	Vorgeschichte der Nyktomachie (3, 14-31) .....	164
4.2.5	Ausbruch und Verlauf der Nyktomachie (3, 32-248) .....	167
4.2.6	Abbruch der Schlacht und Bestattung der Gefallenen (3, 249-361) .....	180
4.2.7	Lethargie der Argonauten und deren Überwindung (3, 362-461) .....	187
4.3	Die Cyzicus-Episode als dramatische Einheit .....	191
4.3.1	Die einheitliche dramatische Struktur der Handlung .....	191
4.3.2	Die einheitliche dramatische Konzeption des Handlungsinhalts .....	191
4.3.3	Dramatische Elemente in der szenischen Ausgestaltung und Detaildarstellung .....	192
4.3.4	Die Cyzicus-Episode im Zusammenhang des Werkganzen .....	194
4.3.5	Valerius als dramatischer Erzähler .....	195
5	Dramatische Erzähltechnik als fundamentales Kompositionsverfahren .....	196
5.1	Die aristotelische <i>Poetik</i> und Vergils dramatische Erzähltechnik .....	196
5.1.1	Doppelte Fragestellung der Untersuchung .....	196
5.1.2	Aristoteles' <i>Poetik</i> als methodischer Ausgangspunkt .....	196

5.1.3	Das συνιστάναι τοὺς μύθους δραματικούς als zentrale Forderung der aristotelischen <i>Poetik</i> .....	196
5.1.4	Vergils dramatische Erzähltechnik und der Ansatz von Heinze .....	197
5.1.5	Grundannahme der Untersuchung .....	198
5.2	Valerius' Erzähltechnik im Lichte bisheriger Erkenntnisse ..	198
5.2.1	Berechtigung der Frage nach einer dramatischen Erzähltechnik bei Valerius.....	198
5.2.2	Stand der Forschung .....	198
5.2.3	Prinzipieller Klärungsbedarf und hilfreiche Erkenntnisse .....	199
6	Valerius Flaccus' dramatische Erzähltechnik .....	200
6.1	Grundlegende Einsichten .....	200
6.1.1	Valerius als dramatische Erzähler und die entscheidenden Elemente seiner Kompositionstechnik .....	200
6.1.2	Die dramatische Anlage des ersten Buchs der <i>Argonautica</i> .....	200
6.1.3	Die dramatische Anlage der Cyzicus-Episode.....	201
6.1.4	Vergleich mit Apollonios Rhodios .....	201
6.1.5	Valerius' dramatische Erzähltechnik und die von Vergil geprägte epische Tradition.....	201
6.1.6	Die aristotelische <i>Poetik</i> und ihre Relevanz .....	201
6.2	Erkenntnisse im Detail .....	202
6.2.1	Die dramatische Handlungsführung und die dafür erforderlichen Mittel .....	202
6.2.2	Szenische Präsentation: Reduzierung der erzählerischen Partien, geraffte Darstellung, schneller Erzährlhythmus, Konzentration auf die Protagonisten.....	202
6.2.3	Umfangreiche Partien direkter Rede, Monologe, erlebte Rede .....	202
6.2.4	Ekphrasis, Katalog und Gleichnis als integrale Bestandteile der Handlung.....	203
6.2.5	Tragische Ironie .....	203

6.2.6	Streben nach Lebendigkeit (Unmittelbarkeit, äußerliche Bewegung, innere Erregung): Präsens historicum, dynamische und emotional erschütternde Ausdrücke, Ausrufpartikeln, Apostrophen .....	203
6.3	Ausblick .....	203
6.3.1	Alternativen zum angewandten Verfahren .....	203
6.3.2	Begrenztheit und Absicherung der Ergebnisse.....	204
6.3.3	Dramatische Einheit des gesamten Epos .....	204
6.3.4	Inhaltliche Kernaussage des Epos.....	205
6.3.5	Vergleich mit den beiden anderen flavischen Epikern .....	206
6.3.6	Abschließende Bewertung .....	206
	 Bibliographie .....	 207
1	Textausgaben und Fragmentsammlungen .....	207
2	Kommentare und Hilfsmittel .....	208
3	Literatur.....	209
	 Stellenregister .....	 225